

Perfekte Jazz-Musiker und Entertainer gewinnen neue Fans

VERANSTALTUNG Jazz-Frühschoppen in der Blumenhalle glänzte mit den „Olaf-King-Allstars“ aus Oldenburg

WIESMOOR/GBE – Immer wieder hatte der Wiesmoorer Kultur- und Kunstkreis versucht, die Musikcombo „Olaf-King-Allstars“ für das Jazz-Frühschoppen zu verpflichten. Und jetzt ist auch klar, warum mehrere Anläufe nötig waren, damit das Konzert am Pfingstmontag stattfinden konnte. Mit ihrer hochwertigen Qualität der Musikstücke und einem grandiosen Repertoire haben sich die gefragten Vollblutmusiker aus dem Oldenburger Raum im ganzen Norden einen Namen gemacht – und ihren Kreis an Fans in Wiesmoor am Montag mit Sicherheit erweitert.

Lang anhaltend und begeistert war nämlich der Applaus am Ende des Konzertes, das mit kleinen Pausen ge-

spielt über zwei Stunden andauerte. Zu hören gab es weltbekannte Hits wie „I got you (I feel good)“ von James Brown oder auch das „Something stupid“, das bereits Bobbie Williams und Nicole Kidman schmachteten. Die „Olaf-King-Allstars“, im Übrigen auch perfekte Entertainer, setzten dem Liebeslied ihren eigenen Stempel auf. Das kam beim Publikum sehr gut an.

„Wir haben heute schon unsere erste CD verkauft, obwohl wir sie noch nicht einmal angekündigt haben“, freute sich Liedsänger Olaf King, der unumstritten den Höhepunkt des fröhlichen Jazz-Frühschoppens in der voll besetzten Multifunktionsfläche der Blumenhalle lieferte, als er „Wonderful World“ von

Louis Armstrong anstimmte und dabei durch die Publikumsreihen schlenderte. Nicht nur die Stimme war zum Verwecheln üblich, auch das Trompeten-Solo stand dem Original von 1965 in nichts nach und löste Gänsehautstimmung aus.

„Eigentlich blühen die Blumen hier, aber ihr habt sie zum Leuchten gebracht“, fauste Markus Zöbelein, Vorsitzender des Kultur- und Kunstkreises, die herrschende Begeisterung treffend zusammen. Sein Dank ging aber nicht nur an die Musiker. Denn erst die erfolgreiche Kooperation zwischen Kultur- und Kunstkreis, der Touristik GmbH und der Sparkasse Aurich-Norden ermöglichten die Genuss im Blumenreich.



Olaf King schlenderte durch die Reihen des begeisterten Publikums, das den stimmgewaltigen Sänger und Trompeter so schnell nicht vergessen wird.

BILD: CHRISTIAN EHRHARDT